

V.N. 135.067

Berlin SW
Markgrafenstr. 99

11. 11. 95.

Lese gewohnter Gewe!

Einmal hat ich dich über mein Hand geschrieben, wie
die besten Fälle zu verwenden. Längste und kürzeste sind aber
die besten epitheta ornantia sind eigentlich ein bis zwei
Phrasen für eine Sache, die so formuliert ist, wie sie es
schon sein sollte. Denn die Länge, die drei Viertel von
dem, was sie schreiben oder auch die meisten Worten
enthalten, das ist aber es als ein bis. für gewöhnlich
ausdrücken mögen mit Reform.

ad I) der „Revolution“ 1870. Ja, die haben sich
mein Manu Schrift angeht. Aber man ist jetzt fertig: ein
von der französischen Regierung von Jura getrennt
Sinn? Mit mir nicht - wie auch? Nein nicht. Revolu-
tion waren in einem Jahre, der nicht ein der von
1813, der nicht ein die Revolutionen von Volke aus-
ging, sondern von den Meistern dieser oder jener Partei.
Der französische Volk hat sich aber persönlich betriebsfähig
wie alle anderen, so ganz jenseit, überaus, Hergabe

musste ich zeigen, wie das Volk von anderen abgeleitet, wie
sie zu zeigen; bisweilen sollte gut gesagt sein, er mag 1866 sein:
namentlich war und dass er damit gemittelt hätte; die Menge:
frage musste aufhören werden. Ich aber bringe was für gewöhnlich
war, dass die nationale Forderung gestellt wird, ~~da~~ das aber
ist zu zeigen und mehr, aber das will ich den Charakter nicht
in dem (Grenzgebiet) Verhältnis zu zeigen bringen. Und so
habe ich von den Verhandlungen. Volkstümliche sind jetzt unter die Gesa-
lung Nationalität zu zeigen. Und ein werden
die sich zeigen und werden sein, dass die Nationalitätsforderung
hinter die Forderung der Nation steht. Nationalität gesagt: also kommen
mir die Forderungen der Nation vor, dass es nur, Forderungen:
Kriegsfrage, die Nationalität der Nation und jeder anderen Seite
so wird man die Nationalitätsforderung nicht ohne etwas sein,
wie sie ist, wenn es, das Nation, die ganze Forderung im
Folge, die es kommt, dass es zur Forderung der Nationalität
sei. Man hat die Forderung: also in beiden Fällen sind die Nationalität
Nationalität gemittelt, wenn die Forderung der Nation ist =
Nationalität. Und diese Forderung hat man nicht gemacht
dass man die Forderung der Nation nicht gemittelt, sondern die
Nationalität. Die Forderung der Nation ist nicht die Nationalität.

ad II) die Nationalität der Nation. Die Forderung, die
Nationalität der Nation, indem sie die Nationalität der Nation
Nationalität, die die Nationalität der Nation: wenn sie die
Nationalität und Nationalität. Nationalität - das ist nicht die Nationalität.

flüchtig zu lesen - ist der letzte Band nicht unbedingt unser Finnis-
nichts gebrannt, d. J. eines selbigen Doppelpages, der unser allerdings
langsam Mensch erfüllt. Und der Widerspruch löst sich ganz
nirgend: bei uns, in Kniffelbühnen, sind die N. J. Fr. unser
in Kniffelbühnen gelesen, unser Publikum kommt für in Berlin
unser wenig, in der Provinz gering. Es findet bei uns also
ist sehr gering. Aber ist in. wir alle wissen, dass ganz Östreich
nicht für passiert und dass für dort alles besorgt. Und die jeder
junge dieser den begreiflichen Mensch fragt in einem blauen la-
proben zu sein, das grünte die Meinung nicht besonnenen
Moral "unser" und das dort unser Rolle spielt ein bei uns
in solcher Unzufriedenheit keine Justice, so passiert es aber der
betreffenden Person. Und ein Grund auch genug: der Widerspruch
existiert noch auf uns in der Form, wie in der Frage, aber so
wie der Kopf.

zu Könige bringen mich in unser Wien, und
die Freiheit, unser in einem Punkte, : dass die Mann Form zu
sich "Östreich". Was Kopf ist, das Kopf haben, sind die Fin
mit unser Form Kopf haben, so ist es ein Gefühl =
Nicht. Aber erklären will ich unangenehm, wie es zu der Meinung
Kommen. Die auffällig nämlich mich so sehr eigener Auffassung =
Man uns gesagt, es Könige die Mann Form alle 8 Wochen ein =
und zu lesen - , als dass Baden Östreichs Kopf haben d. J.
jünger Form, die mich für besitzen. Und für passen mich dass
die N. J. Fr. die ungeschickten Antone mich ungeschickten, London



oder jungen
für befristeter, die Heinrich Juliane in Öffentlich einmal in der N. J. J.
aber begegnet als die Heinrich oder junger Juliane ^{Reinhold} Dr. Hoffmann. Nur
einmal aus gemeint, es hat für erzogen. Jedoch was ein Moment
als es in Wien war, war es mit meinem sohn Erzherzog Joseph Prinz.
Herr J. J. Schmid, der es wegen meiner Erziehung erzogen, find es
unter den jungeren Leiter vorzüglich, Abdruck und folgende Lehrer
liche Lehrer. Nur hier war ich über - aber so war. Da war
mein sohn Louis, Beck Hofmann, F. Salten, A. Engel, H. Kraus u. a.
und da war ein Café getroffen und einmal getroffen, und da alle
Lehrer waren als Beispiel, und es war den Namen und vorzüglich Plan =
airaculard ich war, haben da Lehrer in Öffentlich aber als es Wirkung
Lehrer war, erst Louis mit meinem besten Lehrer und Mädchen:
war es das? Warum es der ganz Gesellschaft folgend. Das sieht: Mein
ganz, das es den Erzogen ich kann, es ganz bedeutend. Das es
jedoch als Wirkung Dr. Hoffmann H. Kraus ich kann, das es bedeutend.
Und so ging die Dinge weiter: Lang (oder gerade) und war für den
größten Erkenntnis der Welt acht, da ging es an, die Dinge konnte
zu erfahren und schlechte unreife Menschen: Jedoch für den gemeinsten
Lehrer der Wirkung, als es für den Wirkung und den ganz sein
Wirkung hatte und das gemeinsten Erkenntnis der Welt:
Lehrer war für seine Lehrer schlechte, jedoch bedeutend, es war ein mal,
was es erfahren, war es mit meinem Lehrer den Erzogen hatte, - da
war es ganz unter dem. Mein Erkenntnis zum Café war es
was an. aber Café gab es ich, das war ich erfahren - so war
es zum Lehrer geboren und meine Lehrer haben. Und
da stift es mit den Lehrer, war es mein Lehrer unter
den Lehrer u. a. erst: so - mein Lehrer war ein mal den Wirkung,
da war es ich bedeutend besser gefallen, als die Wirkung

2) für N. 135-067

Freund. Und sie haben mir besser gefallen

Mumuk wollte ich Sie aufsuchen. Aber ich hatte
gerade, als ich davon an Sie über die meiste Krankheit. Und
das machte Sie mir Sympathie. Wieder ließ mich eine kleine
unangenehme Krankheit aus Berlin zurückgehen, als ich gerade hatte.

ad IV) Anzengrube & Ebner-Eschenbach, um für
Sie eine noch reichere in gewinn. Der meine Verlust. Horn,
Keller, Kunkel, Fortuna griff ich mir heraus. Es gab sie mir
zuerst anders mich genannt. Es sei für aber, ein bestimmtes
vorgeliehen, Heures auf mich einbezogen, als ich
Anzengrube & die Ebner für gewisse, gewaltige, fastlich
Belante fast gefüllt habe, als mich noch vor einem festen
Glaubenswort von der Ebner reichlich gewalt in Sie zu wissen
hat. Und die kommen mir zu sein!

V) Mein, lieber Herr Kubler, wenn Sie
mit dem, was ich habe, beschreiben, das ist nicht: was
Voll und Ökonomie gut kommen? Es bedürft ist. Was sollte
ich die fremden Namen nennen, die dort aufsuchen, ich,
die ich so für Sie eine gewisse betreffen Sie? Es müssen
mir: die gewisse list, das Norden in. Und Sie abwechseln
in der goldigen in. lieber. Sie wissen. Und ich habe immer:
es ist wieder einmal die Zeit gekommen, wo der Norden
Süder ist. Nicht aber bleibt - wenn, dann wird es lange,
bis es der Regierung wieder abtritt an jüdische Dingen.

fr J.N. 135.067

3/

Als unip is sein. Man finge von den Jüngern für sein Vorhaben
gelitten hat - von den Toten und ich weiß - so war ich. Mit Jüngern haben
für mich gelitten, mit 18 Jahren mich selbst in die Welt geschoben,
drei Jahreswörter in der Kasse, so kam ich auch für ein in London.
Nur kam mit einem Geiste, was ich weiß für London brühte, das gilt
in. Ich war und auf bürgerlich. Brautlich, und ich sollte officiere werden
oder Marktbräute und General oder Minister - das war das toll,
das ich in meinem Jüngerschaften hatte. Na, ich sagte. Mein
Vater hat, meine Mutter wird geboren. Kannen Sie mich Markt von
4000 Finnsfenne? Mit Jüngern haben für mich gemacht, was =
bitter haben für meine Jünger, gerade die, was auch für meine. Und
als mein Vorwand die letzte Unterordnung mit mir hatte, was die
große Waise sein: unterander Jünger hat in Unterordnung jünger meiner
Vorwunder, oder Jünger in Richtung - die wagen ich meine Zeit und
ging, und der gute Mann hat mich weg: ob ich mich von die Jünger
ausgeschieden hat, an der ich kommen sollen. Und die hat ich mich genommen
mich von die Jünger abgeben, so ich meine Vorwunder um ein die
hat hätte und so lang für haben, bis ich alle mal auf die Köpfe
spielen könnte. Na, die Zeit lindert. Ich wisse die nicht mich weg, für
jetzt von ihnen Vorwunder weg in. uninteressant auf. Aber gelitten hat
ich für bis jetzt mich, dass ich mich weg für Zeit, was für die Zeit
von ich mich gegeben, von haben hat in. Köpfe gemacht hat,
und einmal mich lang lang länger das mich hatte, was ich noch jünger
Königsjüngern hatte. Und die Katholiken, die sich sind meine

Mittheilung, wie Sie ausgehen, haben mich sehr glücklich gemacht
und ich bin Ihnen sehr dankbar, auch ich bin sehr. Die letzte der
Bewertungen auf. Mein Brief ist gerettet. Und genau, weil ich
jetzt pflege, ich die andere mich pflegen. Ich muss mich blonder
Haarfarbe zeigen, um die Würde anzukommen in den die
jüngere am besten; ich würde sie die jüngere und die Mühl-
ren Spinnerei wieder. Es ist mir sehr wenig gefallen, die Frau
zu bekommen, dass das sehr schön in mir. Mein ist gut. Und ich
habe mich sehr bemüht, und dafür dank ich Ihnen sehr herzlich.
„Für Muffelstein“ heißt ein Gedicht von mir - das wird mir
fröhlich, wenn es mich sehr freut, das mir sehr gut ist.

Was für ein Brief ist all das zusammengefasst.
Lese mich. Ich weiß es sehr gut. Aber auch es sehr klar.
Ich will es gerne auf schreiben, sonst mich ich nicht so
wenn ich Brief schreiben. Und das ist, wenn möglich, was
die Frau ist, was besser möglich bekommen, die
wird werden, sonst ich was davon, was die sie in all
den Briefen gezeigt haben.

Ich habe in letzter Zeit den Gedanken
nicht, die Unvollständigkeit zu zeigen. Denn häufig
ist mich sehr gut zu sein, was ich, was es sehr und

Wird geht. Wenn ich mich noch einem Freunde unterstellen
so jünger ist, so wie ich schon jetzt und noch meine
Fähigkeit, aber nicht meine Willenskraft besitzt und mich beim
Lernen flüchtig als flüchtig bezieht. Und so lebt man dann - in
Arbeits und Feindschaft. Und ich glaube, meine Aufgabe
ist größer als meine Fähigkeit. Ich verdränge selber gering. Die
„Zwei von“ müssen Ihnen zu viel vorzuziehen.

Wenn ich jetzt nicht schreibe, geht es
Leidlich aus ab.
Verzeihen Sie mir und leben Sie wohl!

Ihr
ergebenster

Carl Busse.

Sie müssen mir die rechtlichen, in die Hand stehenden
Kopie des Briefes. Morgen ist mein Geburtstag, aber
mir meinen Verlassensbrief selbst erst noch die Karte
reicht. Und Sie ist noch unempfangen geblieben,
und Sie mich gefordert.



